Alle Gemeinden des Kantons Bern

Verfügung des Amtes für Kultur
(nach Art. 13a Abs. 2 und 3 BauV)

Nachführung des Archäologischen Inventars aller Gemeinden des Kantons Bern gemäss Art. 13d der Bauverordnung vom 6. März 1985 (BauV; BSG 721.1).

Stand 2021, Aufnahme durch den Archäologischen Dienst des Kantons Bern.
Veröffentlichung der Nachführung des Archäologischen Inventars, Möglichkeit zur Einsichtnahme und zu schriftlichen Äusserungen und Anträgen gemäss Art.13a Abs. 1 und Art. 13b Abs. 2 BauV.

Die Akten können beim Archäologischen Dienst des Kantons Bern, Brünnenstrasse 66, 3018 Bern vom 8. November 2021 bis und mit 7. Dezember 2021 eingesehen werden (Voranmeldung obligatorisch unter adb.bauen@be.ch oder per Telefon 031 633 98 98).

Alle nachgewiesenen und vermuteten archäologischen Stätten und Fundstellen (inklusive der Kategorie „Einzelfunde") sowie Ruinen gelten als Objekte des Archäologischen Inventars des Kantons Bern im Sinne von Art. 13 Abs. 3 BauV und Art. 22 Abs. 3 des Dekrets vom 22. März 1994 über das Baubewilligungsverfahren (Baubewilligungsdekret, BewD; BSG 725.1) („K-Objekte"). Bei neuen Entdeckungen gilt der Artikel 10f Abs. 3 des Baugesetzes vom 9. Juni 1985 (BauG; BSG 721.0).

Mit der Veröffentlichung dieser Verfügung und dem ungenutzten Ablauf der Beschwerdefrist wird die Nachführung des Archäologischen Inventars aller Gemeinden des Kantons Bern in Kraft treten. Mit der Inkraftsetzung dieser Verfügung werden folgende Inventare aufgehoben: Archäologisches Hinweisinventar von 1982, nachgeführtes Archäologisches Inventar von 2005 für das alte Amt Büren, nachgeführtes Archäologisches Inventar von 2010 für das alte Amt Signau, nachgeführtes Archäologisches Inventar von 2011 für den Verwaltungskreis Obersimmental-Saanen.

Am Inventarentwurf wurden aufgrund diverser Anträge und Hinweise folgende Änderungen vorgenommen:

Fundstellen
- Die Fundstelle Koppigen/*Kornhaus St. Niklaus* wurde von der Parzelle Grundbuch-Nr. 396 auf die Parzelle Grundbuch-Nr. 197 verschoben, auf der sich das fragliche Gebäude befindet.
- Die Fundstelle Saanen/*Dorf / Chalet Jason* wurde von der Parzelle Grundbuch-Nr. 709 auf die Parzelle Grundbuch-Nr. 3280 verschoben, auf der das Fundobjekt im Jahr 1957 gefunden wurde.
- Die Fundstelle Studen/*Kirchweg 3-5* wurde von der Parzelle Grundbuch-Nr. 890 auf die Parzelle Grundbuch-Nr. 1081 verschoben, auf der die Baubegleitung im Jahr 2006 stattgefunden hat.
- Die Fundstelle Wileroltigen/*In der Aare (unterhalb der Saane-Einmündung)* wird nicht in die Verfügung aufgenommen, da sie eindeutig nicht auf dem heutigen Gemeindegebiet von Wileroltigen zu lokalisieren ist.
- Der Flurname der Fundstelle Saanen/*Underer Frischewang* wird zu *Underer Frischenwert* geändert.
- Der Flurname der Fundstelle Wileroltigen/*Dorf / Bauernhof Stoos* wird zu *Dorf / Bauernhof Stooss* geändert.
- Die Datierung der Fundstelle Rohrbach/*Rohrbach / Madiswil* wird von „römisch" auf „Mittelalter/Neuzeit" korrigiert.

Schutzgebiet
- Das archäologische Schutzgebiet bei der Fundstelle Kallnach/*Challnechwald / Oberholz* (SG 368) wird um den Perimeter der Überbauungsordnung « Kiesgrube Challnechwald », die mit dem Gesamtentscheid durch das Amt für Gemeinden und Raumordnung vom 24. Mai 2017 in Kraft getreten ist, verkleinert. Die Untersuchung der archäologischen Hinterlassenschaften in diesem Gebiet ist im Rahmen besagter Überbauungsordnung geregelt.

Rechtsmittelbelehrung (Art.13a Abs. 4 BauV):
Beschwerdefähig sind diejenigen Personen, Behörden und Organisationen, die bei der öffentlichen Einsichtnahme eine Ergänzung des Inventars verlangt haben. **Beschwerden sind schriftlich und begründet bis spätestens am 7. Dezember 2021 (Datum der Postabgabe) beim Archäologischen Dienst des Kantons Bern, Ressort Archäologisches Inventar, Postfach, 3001 Bern einzureichen.** Mit der Beschwerde kann nur gerügt werden, das Inventar sei unvollständig. Archäologische Fundstellen können nicht aus dem Inventar gestrichen werden.

Bern, 25. Oktober 2021
Kantonales Amt für Kultur
Der Vorsteher: Hans Ulrich Glarner

Kanton Bern Archäologie
Canton de Berne Archéologie

Gemeinde / commune : Diemtigen

Archäologische Fundstellen und Schutzgebiete
Sites et périmètres de protection archéologiques

Archäologische Fundstelle / site archéologique

Archäologisches Schutzgebiet / périmètre de protection archéologique

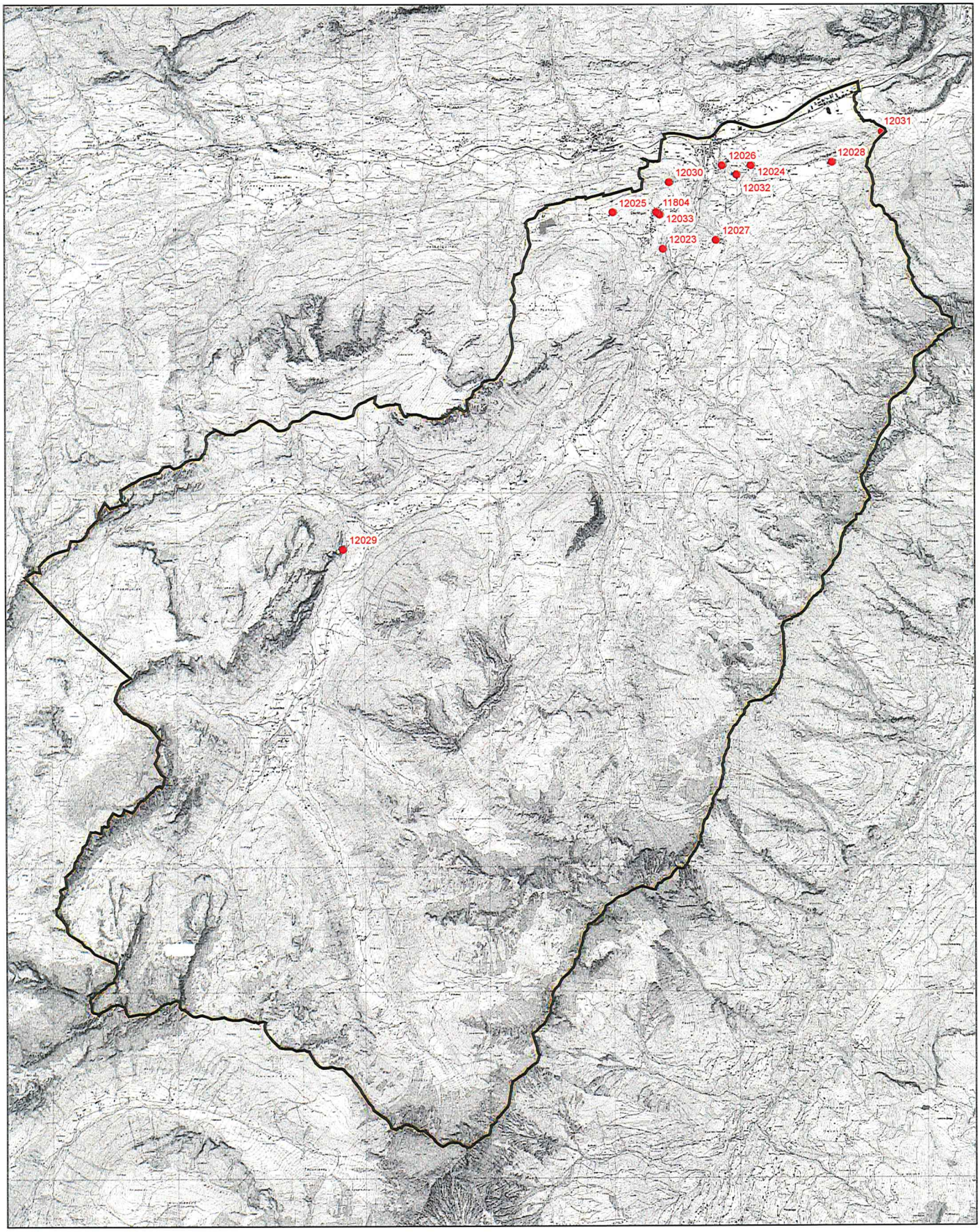
0 500 1'000 1'500 2'000 2'500 3'000 3'500 4'000 4'500 5'000 5'500 6'000 m

1:57'000

N

2600000

1169000



1151000

2614000

Stand Juni / Etat juin 2021 © Bundesamt für Landestopografie (Kartengrundlage) / Office fédéral de topographie (fond de carte)

Kanton Bern Archäologie
Canton de Berne Archéologie

Gemeinde Diemtigen

Archäologische Fundstellen

Stand: Juni 2021

ID Nr.	Flur	Objekt		Epoche
11804	Dorf	Siedlung	ländliche Siedlung	MA
12023	Krummenacher	Grab/Gräberfeld		U
12024	Hasli	Siedlung	Wohngebäude	MA
12025	Diemtigerbergli	Einzelfund	Waffe / Gerät	BZ
12026	Chrütz	Siedlung	Wohngebäude	MA
12027	Bächle	Siedlung	sonst. Gebäude	MA
12028	Lochmatte	Grab/Gräberfeld		U
12029	Oeyenriedschopf / Zwischenflüh	Siedlung	ländliche Siedlung	ME?
12030	Hasenburg	Siedlung	Befestigung	MA
12031	Kronegg	Siedlung	Befestigung	MA
12032	Grafenstein	Siedlung	Befestigung	MA
12033	Kirche	Sakralbau	Kirche	MA

Legende Epoche:
Prae: Prähistorie P: Paläolithikum ME: Mesolithikum N: Neolithikum BZ: Bronzezeit EZ: Eisenzeit R: Römerzeit MA: Mittelalter NZ: Neuzeit U: Unbestimmt

Kanton Bern
Canton de Berne

Archäologie
Archéologie

Diemtigen

Schutzgebiet Nr. / périmètre de protection archéologique n° 1118

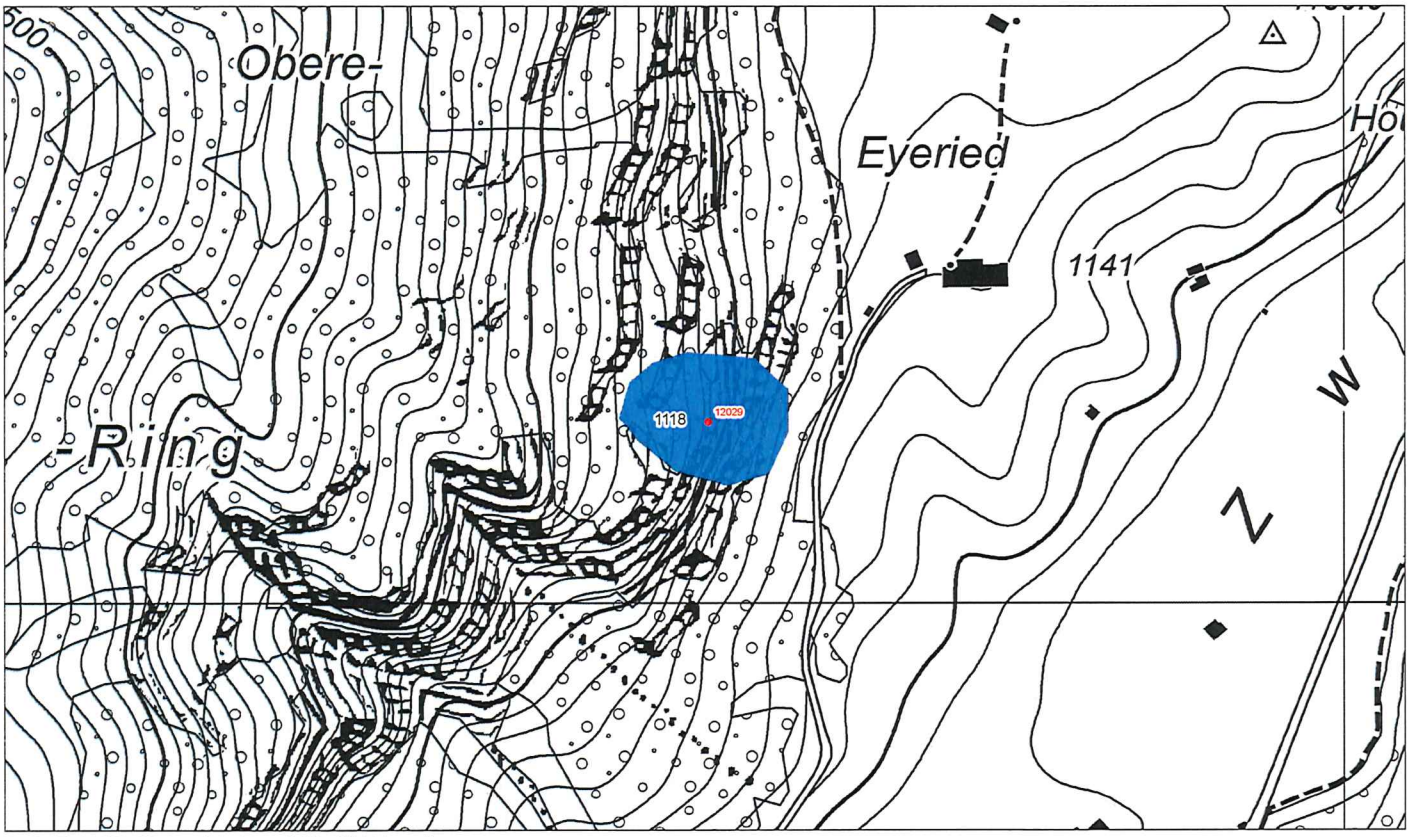
0 50 100 150 200 m

1:2'000

N

Archäologische Fundstelle / site archéologique

Archäologisches Schutzgebiet / périmètre de protection archéologique



Koordinaten Karte oben links / coordonnées en haut à gauche de la carte 2'604'262 / 1'161'330

Koordinaten Karte unten rechts / coordonnées en bas à droite de la carte 2'605'034 / 1'160'874

Stand Juni / Etat juin 2021 © Bundesamt für Landestopografie / Office fédéral de topographie

Kanton Bern / Canton de Berne — Archäologie / Archéologie

Diemtigen

Schutzgebiet Nr. / périmètre de protection archéologique n° **1119**

0 50 100 150 200 m

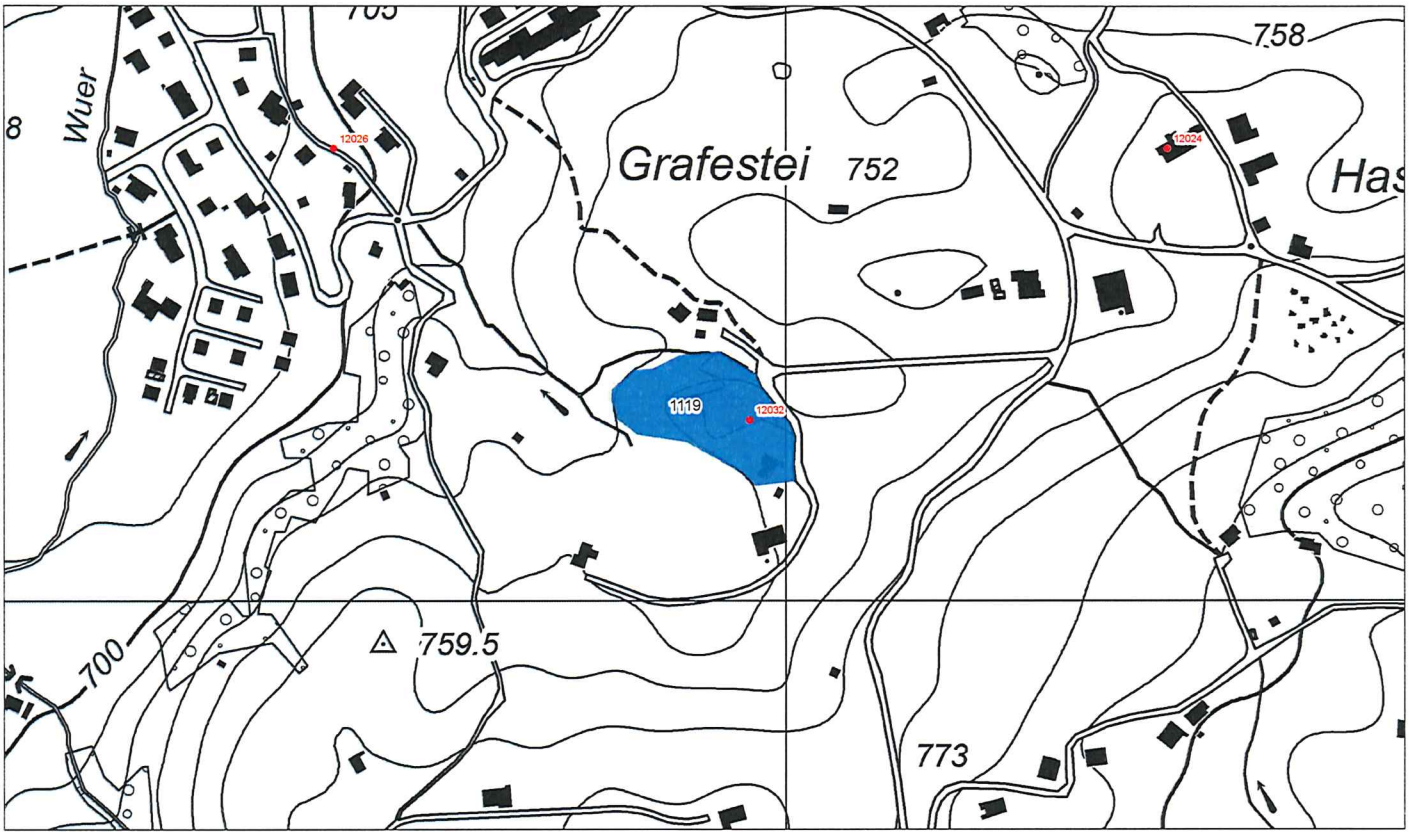
1:2'000

N

Archäologische Fundstelle / site archéologique

Archäologisches Schutzgebiet / périmètre de protection archéologique

Koordinaten Karte oben links / coordonnées en haut à gauche de la carte 2'610'568 / 1'167'329



Koordinaten Karte unten rechts / coordonnées en bas à droite de la carte 2'611'340 / 1'166'873

Stand Juni / Etat juin 2021 © Bundesamt für Landestopografie / Office fédéral de topographie

Kanton Bern Archäologie
Canton de Berne Archéologie

Diemtigen

Schutzgebiet Nr. / périmètre de protection archéologique n° 1120

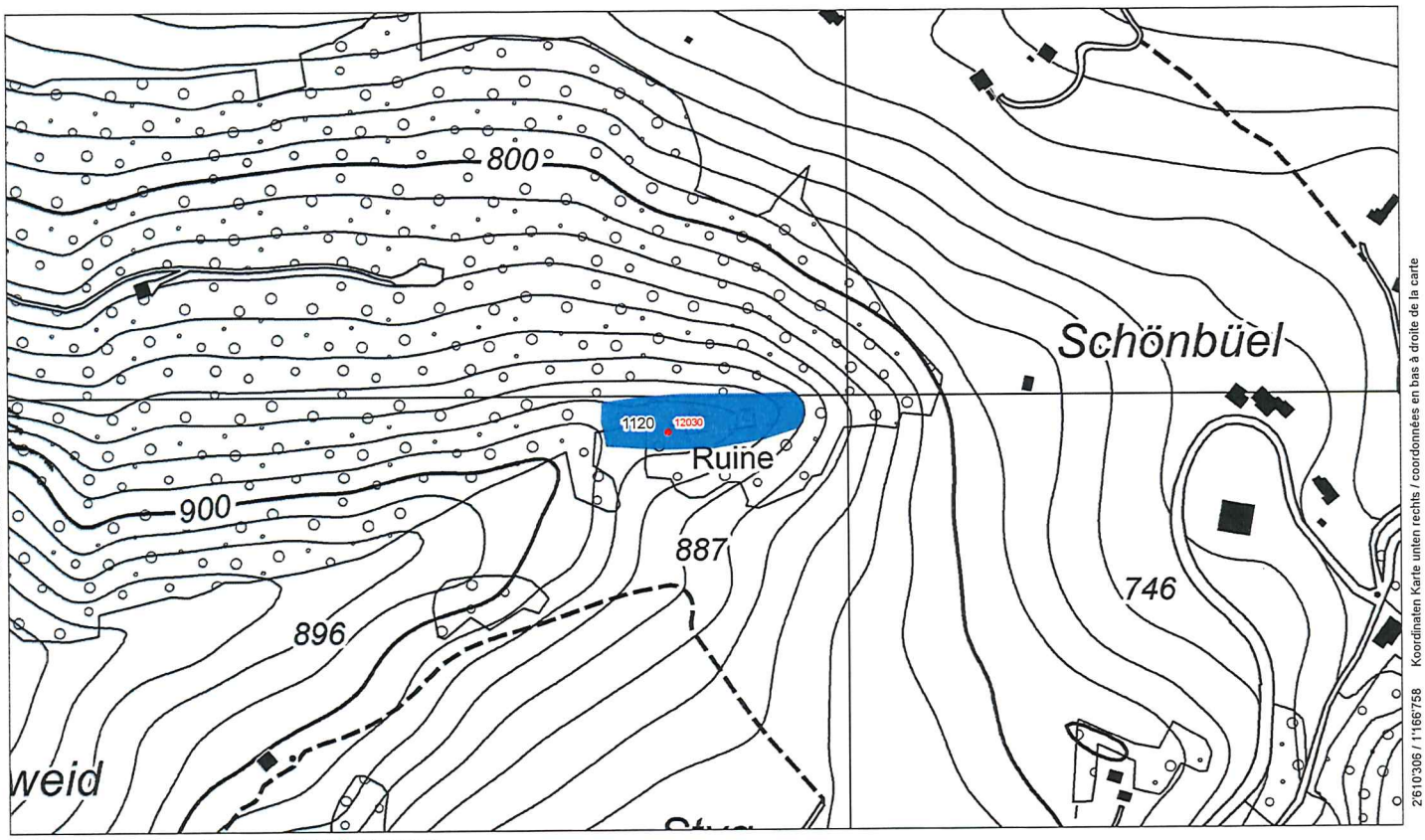
0 50 100 150 200 m

1:2'000

N

Archäologische Fundstelle / site archéologique

Archäologisches Schutzgebiet / périmètre de protection archéologique



Koordinaten Karte oben links / coordonnées en haut à gauche de la carte 2'609'534 / 1'167'214

Koordinaten Karte unten rechts / coordonnées en bas à droite de la carte 2'610'306 / 1'166'758

Stand Juni / Etat juin 2021 © Bundesamt für Landestopografie / Office fédéral de topographie

Kanton Bern
Canton de Berne

Archéologie
Archäologie

Diemtigen

Schutzgebiet Nr. / périmètre de protection archéologique n° 1121

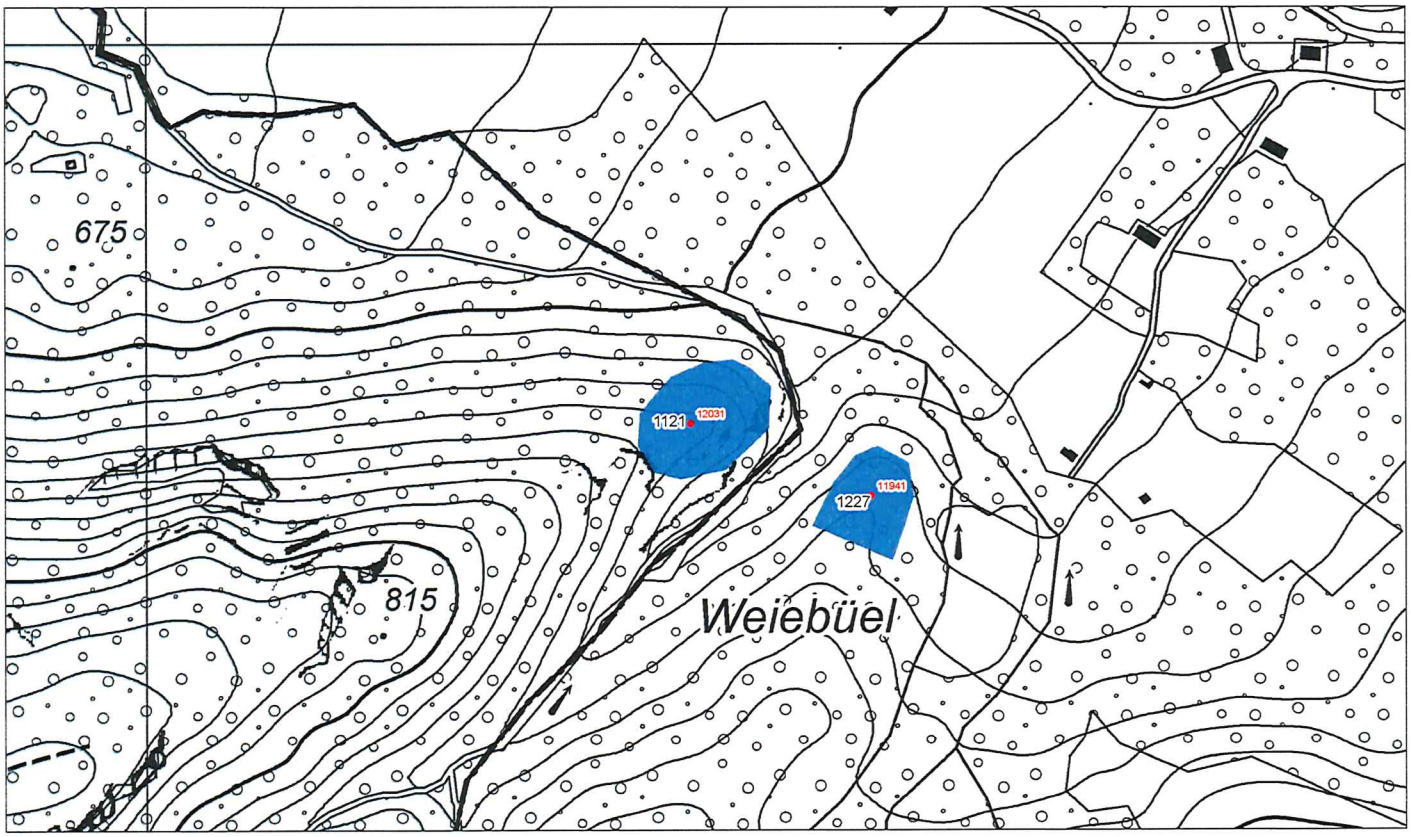
0 50 100 150 200 m

1:2'000

N

Archäologische Fundstelle / site archéologique

Archäologisches Schutzgebiet / périmètre de protection archéologique



Koordinaten Karte oben links / coordonnées en haut à gauche de la carte 2'612'922 / 1'168'020

Koordinaten Karte unten rechts / coordonnées en bas à droite de la carte 2'613'694 / 1'167'565

Stand Juni / Etat juin 2021 © Bundesamt für Landestopografie / Office fédéral de topographie

Kanton Bern / Canton de Berne — Archéologie / Archäologie

Diemtigen

Schutzgebiet Nr. / périmètre de protection archéologique n° 1122

0 50 100 150 200 m

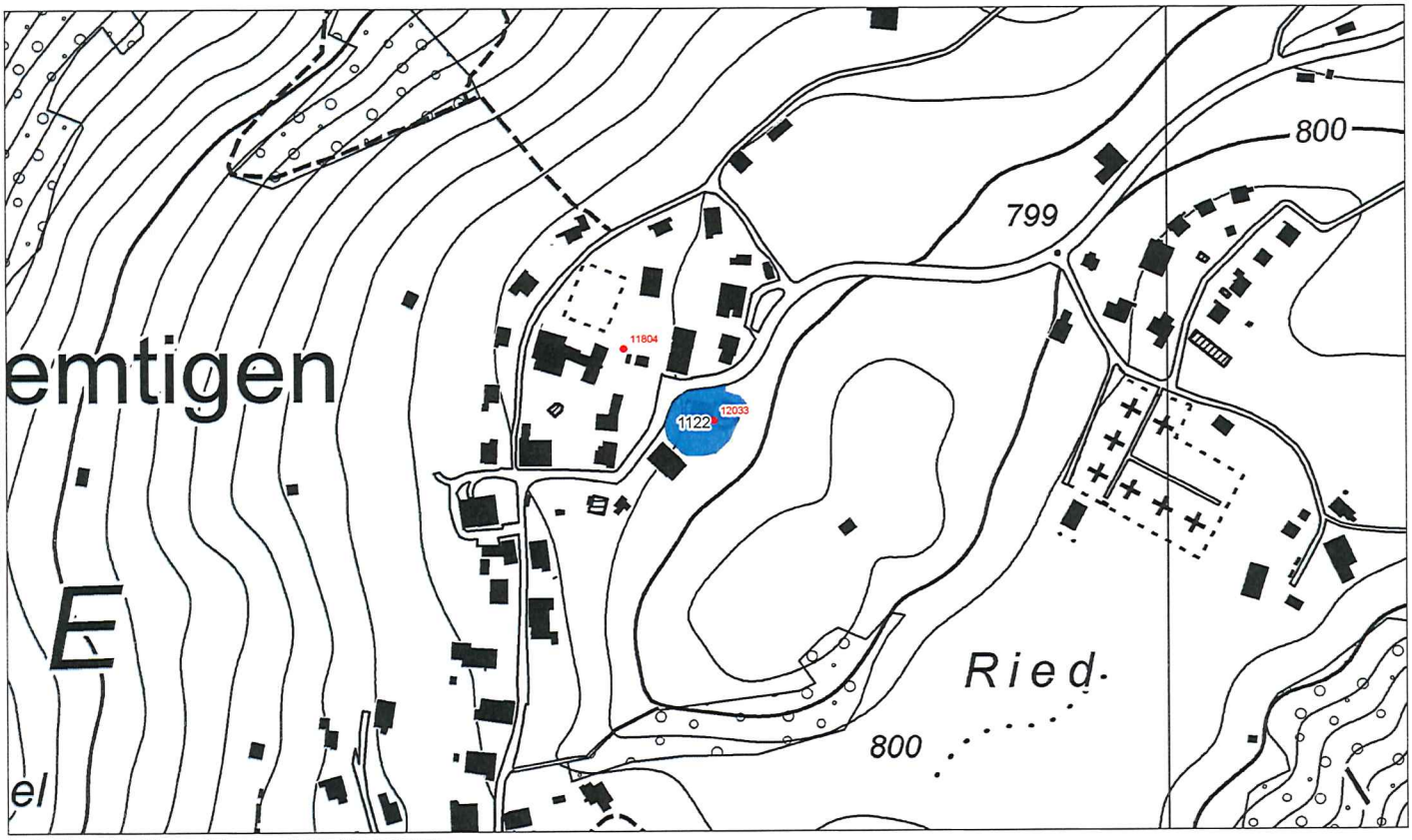
1:2'000

N

Archäologische Fundstelle / site archéologique

Archäologisches Schutzgebiet / périmètre de protection archéologique

Koordinaten Karte oben links / coordonnées en haut à gauche de la carte 2'609'359 / 1'166'688



Koordinaten Karte unten rechts / coordonnées en bas à droite de la carte 2'610'131 / 1'166'233

Stand Juni / Etat juin 2021 © Bundesamt für Landestopografie / Office fédéral de topographie